

Phase 3: Reflexion des szenischen Spiels

Aufgabe (THINK-SQUARE-SHARE) nach dem Rollenspiel:
Ordnet die Typen den Darstellern zu.

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten die Aufgabe in ihren Gruppen.
Sie nutzen dazu ihre individuellen Beobachtungsbögen (THINK) und Karten, auf denen die vier Typen benannt werden (siehe Material: Kärtchen).

Bei Bedarf können die Gruppen eine Karte mit Leitfragen vom Hilfetisch verwenden (siehe Material).

Die Gruppen legen fest, welcher Spieler welchen Typ dargestellt hat, und ordnen ihre Karten auf ein Zeichen der Lehrkraft den Darstellern zu (SQUARE).
Optional kann diese Zuordnung ein Gruppenmitglied stellvertretend für die Gruppe vornehmen oder die gesamte Gruppe wird beteiligt, indem jede Schülerin/jeder Schüler jeweils eine Karte zuordnet.

Im anschließenden Unterrichtsgespräch diskutieren und begründen die einzelnen Gruppen, warum sie diese Entscheidung getroffen haben (SHARE).
Zur Veranschaulichung nehmen die Darsteller während des Unterrichtsgesprächs die ihnen zugeordneten Kärtchen in die Hand.

Arbeitsmaterial zur Phase 3

mögliche Leitfragen:

- *Woran genau hat man gemerkt, dass das Mädchen / der Junge sich schüchtern verhalten hat und nicht etwa ängstlich? Unterschiede?*
- *Woran konnte man die Nervosität / Selbstsicherheit festmachen?*
- *Wie unterscheidet sich das Hereinkommen bei dem Schüchternen und dem Arroganten?*
- *Wie haben die Personen beim Hereinkommen geschaut (Blickkontakt zu den anderen Personen)?*
- *Was haben sie mit ihren Händen / Füßen gemacht?*
- *Wie war ihre jeweilige Körperhaltung?*